

Neues ÖPNV-Angebot im südlichen Landkreis Ansbach seit 15.12.2024

Sie haben es sicher schon mitbekommen: Seit 15.12.2024 startete die Wiederinbetriebnahme der Nördlichen Hesselbergbahn zwischen Gunzenhausen und Wassertrüdingen!

Im Rahmen der Reaktivierung wurde auch das Busangebot im südlichen Landkreis Ansbach zwischen Wassertrüdingen und Dinkelsbühl komplett überarbeitet. Es wurde ein abgestimmtes, auf die Bahn ausgerichtete Konzept in der Region entwickelt.

Die bisherigen Linienverläufe wurden dadurch teilweise stark geändert, sodass aus Richtung Dinkelsbühl und Bechhofen Verbindungen nach Wassertrüdingen existieren und Fahrgäste von Arberg über den neuen Bahnhofpunkt Unterschwaningen weiter nach Wassertrüdingen kommen.

Passend zum Fahrplan der Hesselbergbahn ist das Fahrtenangebot auf den Buslinien 741, 825, 826 und 829 jetzt deutlich ausgebaut. Darüber hinaus wurden auch die Linie 827, 874, 875 und 877 überplant und im Angebot verbessert. So kann man nun beispielsweise mit der Linie 827 von Dinkelsbühl bis nach Merkendorf fahren.

Auch am Wochenende verkehren die Linien nach Taktfahrplan. Zum Teil ergänzen Bedarfsverkehre das Angebot. Auf allen Linien besteht ein 2-Stunden-Takt, auf der Linie 825 zwischen Wassertrüdingen und Dinkelsbühl unter der Woche sogar ein stündliches Fahrtangebot. Auch für Pendlerinnen und Pendler ergeben sich damit neue Möglichkeiten im ÖPNV.

Wir freuen uns, dass außerdem erstmals im Landkreis Ansbach eine VGN-Freizeitlinie etabliert wird, mit der man in den Sommermonaten den Hesselberg, das Limesium in Ruffenhofen, aber beispielsweise auch Dinkelsbühl gut erreichen kann und damit auch ein Mehrwert für Naherholung und Tourismus entsteht.

Die Fahrpläne sowie eine Übersichtskarte zu den Linien finden Sie im Anhang. Außerdem sind die Linienfahrpläne auch bereits unter <https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/linien/> abrufbar. Die Online-Verbindungsankunft wird demnächst aktualisiert.

Die Buslinien 825 (Wassertrüdingen – Gerolfingen – Frankenhofen – Dinkelsbühl) und 877 (Dinkelsbühl – Wilburgstetten – Mönchsroth – Weiltigen) sind zum Herausschneiden im Mitteilungsblatt enthalten